

Dr. Wolfgang Mückstein
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.887.851

Wien, 23.12.2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 8535/J der Abgeordneten Peter Wurm, Dr. Dagmar Belakowitsch und weiterer Abgeordneter betreffend Budget 2022 Wirkungsziel 4 BMSGPK** wie folgt:

Frage 1:

- *Warum haben Sie sich als Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz für dieses Wirkungsziel 4 entschieden?*

Das Wirkungsziel 4 „Stärkung der Rechtsposition der Verbraucher:innen und Sicherstellung einer effektiven Durchsetzung“ besteht seit Beginn der wirkungsorientierten Haushaltsführung.

Frage 2:

- *War dieses Wirkungsziel in der Vergangenheit, d.h. in den Jahren 2020 und 2021 jemals in Gefahr, dass es für 2022 so prominent festgelegt werden muss?*

Das Wirkungsziel war nie gefährdet, weswegen es auch durchgehend als Parameter bestimmt wurde.

Frage 3:

- *Wie stellt sich die „Stärkung der Rechtsposition der Verbraucher:innen und Sicherstellung einer effektiven Durchsetzung“ im BMSGPK konkret dar?*

Dies ergibt sich aus den diesem Ziel zugeordneten Maßnahmen und Meilensteinen:

- a. Ausmaß der Realisierung der konsumentenrechtspolitischen Forderungen und
- b. Erfolgsquote der Verfahren des Vereins für Konsumenteninformation (VKI)

Die jeweils zur Realisierung anstehenden Forderungen werden jährlich evaluiert und im Bedarfsfall durch neue Forderungen ersetzt.

Fragen 4 und 5:

- *Gibt es Überlegungen die „Stärkung der Rechtsposition der Verbraucher:innen und Sicherstellung einer effektiven Durchsetzung“ zu ändern?*
- *Wenn ja, wann und aus welche Gründen?*

Nein, weil es sich dabei um die grundlegendsten Anliegen für Konsument:innen handelt.

Fragen 6 und 7:

- *Welche alternativen Wirkungsziele hätte es zu diesem Wirkungsziel gegeben?*
- *Wurden diese im BMSGPK bzw. in Ihrem Kabinett oder im Generalsekretariat diskutiert?*

Alternative Wirkungsziele wurden weder angedacht noch diskutiert.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein

